



Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Joachim Harnisch, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern XXIII „Bürgerdialog“ verstetigen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, entsprechend der Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ dauerhaft ein Onlineideenforum als offene Plattform für alle Bürger und Bürgerinnen einzurichten.

Begründung:

Am 30.01.2018 legte die Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ ihren Abschlussbericht (Drs. 17/19700) vor. Der Bericht enthält zahlreiche Handlungsempfehlungen an Parlament und Staatsregierung mit dem Ziel, gleichwertige Lebensverhältnisse in allen Teilen Bayerns zu erreichen und sicherzustellen. Nach dreieinhalb Jahren intensiver Arbeit ist es nun an der Zeit, die Empfehlungen der Kommission zügig umzusetzen.

Um den Bürgern und Bürgerinnen zur Gewährleistung gleichwertiger Lebensverhältnisse die gleichen Rechte zur politischen und gesellschaftlichen Teilhabe zu ermöglichen, empfiehlt die Kommission ein Onlineideenforum als offene Plattform für alle Bürgerinnen und Bürger einzurichten. Zwar haben die Bürgerinnen und Bürger bereits im Rahmen der von der Staatsregierung initiierten Bürgergutachten die Möglichkeit, sich zu beteiligen und ihre Anregungen und Ideen für die Entwicklung Bayerns mitzuteilen. Allerdings finden diese Bürgergutachten und die dazugehörigen Beteiligungsprozesse nur in unregelmäßigen Zeitabständen statt. Eine solche Plattform zur Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen sollte allerdings dauerhaft eingerichtet werden, um fortlaufend über Bürgeranliegen informiert zu werden.

Die entsprechende Handlungsempfehlung findet sich im Abschlussbericht der Enquete-Kommission unter Punkt 5.2.4.b.